

17. Grafikdesignerin aus der Ukraine

Studium und Weiterbildungen

- Grafikdesign, IT-Akademie/ Technische Universität, Ukraine
Abschlussarbeit: Konzeption und Design eines unternehmensinternen Brandbooks
- Digital Marketing, IT-Weiterbildung, Deutschland
Abschlussprojekt: Präsentation einer Marketing-Idee zur eigenen Selbständigkeit
- Buchhaltung und Audit, Staatliche Wirtschaftsuniversität, Ukraine
Abschlussarbeit: Buchführung von Exportgeschäften am Beispiel von Schiffreparaturdienstleistungen

Berufserfahrung: 8,5 Jahre.

- Grafikdesignerin – Medien-Unternehmen, Deutschland
Mediengestaltung (Layout, Satz, Design) einer Zeitung inkl. Anzeigengestaltung, Bildbearbeitung, Druckvorbereitung, Versand und Zeitungsspiegel, Nachbearbeitung für Webpage und Social Media, Gestaltung von Sonderausgaben
- Freiberufliche Grafikdesignerin, international
Entwicklung und Umsetzung von Logos, Brandbooks nach CD-Richtlinien, Reinzeichnung für Printmedien, Erstellung von Präsentationen, Entwicklung und Betreuung von Socia-Media-Accounts
- Grafik-/ UI/UX - Designerin – App-Store, Ukraine/ Polen
Konzeption und Gestaltung innovativer Benutzeroberflächen für Webanwendungen einschl. Navigationskonzepten, Drahtmodellen, Prototypen, Mock-Ups, visuellen Designs, Erstellung von Markenbüchern, UX/UI-Design von Webanwendungen
- Grafikdesignerin – Konsum-Artikel-Webshop, Ukraine
Erstellung von Produktbildern, Gestaltung von Anzeigen, Broschüren und Online-Grafiken

IT-Kenntnisse: Illustrator, Photoshop, InDesign, Figma, Final Cut/ After Effects

Sprachkenntnisse: Deutsch (B2), Englisch (B1), Russisch und Ukrainisch (Muttersprachen/ C2)

Warum möchte ich an der Mentoring-Partnerschaft teilnehmen?

Von der Teilnahme an der Mentoring-Partnerschaft erhoffe ich mir Unterstützung bei der Suche nach einer kreativen Arbeit mit einer angemesseneren Vergütung. Mit Speed-Mentor:innen würde ich mich gerne zu meiner weiteren Berufs- und Karriereplanung austauschen sowie zu meinen Stärken und Kompetenzen.

Das Projekt Mentoring-Partnerschaft Südostbayern wird im Rahmen des Förderprogramms IQ - Integration durch Qualifizierung durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert und vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge administriert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Bundesagentur für Arbeit.

Gefördert durch:



Administriert durch:



In Kooperation mit:

